

## Preiswert und wirtschaftlich heizen

Die „Komp GmbH“, ein zwar noch junger aber dennoch erfahrener Hersteller und Direktlieferant von preisgünstigen und wirtschaftlich arbeitenden Diesel-Luftheizungen der Marke Aeroheat. Die in Serie gefertigten Aeroheat Luftheizungen entstammen einer Produktreihe, die basierend auf intensiven Labortests und Prüfungen im harten Feldeinsatz seit 1999 vornehmlich in Nord- und Osteuropa von namhaften Herstellern unter anderem in Bussen und Lastkraftwagen eingebaut werden.

Mit der Fokussierung auf den deutschen Markt wurden zusätzliche Anstrengungen im Bereich der Forschung und Entwicklung unternommen, um den erhöhten

Anforderungen der Typgenehmigung „ECE R122“ des Kraftfahrtbundesamtes zu genügen. Die Versionen „Aeroheat D-2“ und „Aeroheat D-4“ resultieren aus den erfolgreichen dazu durchgeführten Anpassungen, begleitet und geprüft durch den TÜV Süd und bestätigt durch die Vergabe des erforderlichen Prüfzeichens gemäß den Richtlinien des Kraftfahrtbundesamtes seit Mai 2012.

Mit einer transparenten Preis-Leistungspolitik liefert der Hersteller die Heizungsanlagen als komplettes Kit, das alle erforderlichen Bauteile wie Schellen, Kraftstoffpumpe, Ansaugschalldämpfer, Brennkammer, Kraftstoffleitung, Abgasrohr, Klein- und Befestigungsteile enthält. Abgerundet wird das Angebot



durch sinnvolle Zubehörkomponenten, wie zum Beispiel so genannte „Flüsterpakete“ zur Reduzierung des Betriebschallpegels, elektronische Steuergeräte, Regler, separate Dieseltanks und vieles mehr.

Eine fehlerfreie Produktion setzt auch hundertprozentige Qualitätschecks voraus und entsprechende Produktionsstätten. Diese sind bei KOMP nach „ISO 9001“ zertifiziert. Die Montage erfolgt ausnahmslos mit Baugruppen

europäischer Herkunft. Jede Aeroheat, die das Haus verlässt, hat zuvor einen zwanzigminütigen Test durchlaufen, bei dem Messungen der Dichtigkeit, Wärmekennzahlen, Geräuschentwicklung etc. geprüft werden. Erst dann erhalten sie das Typenschild, das eine eigene Ident-Nummer mit Fertigungsdatum enthält.

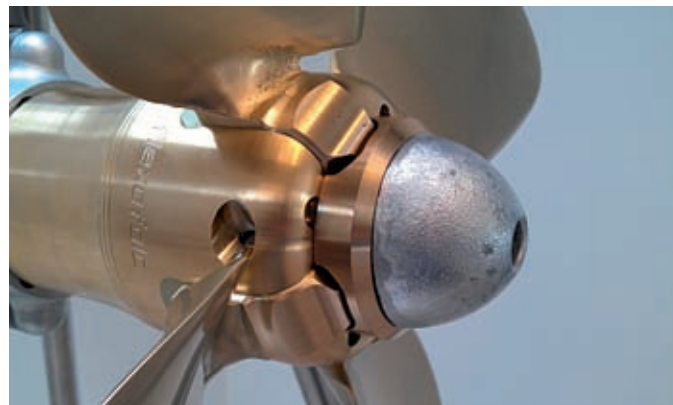
Weitere Informationen: KOMP, Heidestraße 18, 33659 Bielefeld, Tel: 0521-9497 9490 und [www.komp-gmbh.de](http://www.komp-gmbh.de)

## Speed und Komfort mit Faltpropellern

Die Vorteile eines Faltpropellers sind eindeutig. Durch die während dem Segeln zusammengefalteten Flügel entsteht im Gegensatz zum Festpropeller kaum Reibung im Wasser. Gleichzeitig kann der zusammengefaltene Propeller keine Leinen, Netze oder Angelschnüre „einfangen“.

Der dänische Hersteller Flexofold hat sich auf die Entwicklung der Faltpropeller spezialisiert. Als neuestes Modell präsentieren die Dänen einen 4-Blatt-Faltpropeller, der für größere Yachten ab 50 Fuß entwickelt wurde. Bereits nach verschiedenen Testläufen gehört der 4-Blatt-Faltpropeller zur Standardausrüstung auf der Hanse 630 sowie der Najad 570. Als Kuriosum wurde immer behauptet, dass man mit Faltpropellern nicht richtig „abbremsen“ kann. Das wurde in einem Test bei Hanse Yachts in Greifswald wiederlegt. Hier wurde

mit einer Hanse 630 und einem Flexofold-Faltpropeller von acht Knoten innerhalb einer Schiffslänge aufgestoppt. Wie beim 3-Blatt Propeller ist die Verzahnung mit einer Opfe-



ranode und Deckel abgedeckt und schützt so effektiv gegen Leinen oder Seegras.

Mit einer optimierten Konstruktion kann Flexofold die 4-Blatt-Propeller in Größen von 15 bis 25 Zoll anbieten. Die Aufgabe der Neuentwicklung war

die Herausforderung nicht zu große Blattflächen zu entwickeln. Meist fehlt es den Yachten am Platz über der Schraube, was zu übermäßigen Geräuschen und Vibrationen

führen kann. Die neuen Faltpropeller sind mit ihren kleinen Blattflächen auch für kleinere Boote mit beengten Platzverhältnissen, wie es besonders Klassiker vorweisen, bestens geeignet.

Der kleinste 4-Blatt-Propeller

(15 Zoll) wird seine Weltpremiere auf der hanseboot feiern. Flexofold Propeller werden als 2-Blatt, 2-Blatt Racing, 3-Blatt und 4-Blatt in verschiedenen Größen und Steigungen für Saildrive oder Welle angeboten. Die dänische Manufaktur produziert alle Flexofold-Propeller in Egtved in einer nur für diesen Zweck ausgerichteten Fabrik, die mit einer modernen CNC-Anlage und Robotertechnologie ausgestattet ist. Von dort gehen die Produkte an mehr als 60 Werften, wie z.B. Beneteau, Dragonfly, Elan, Fontaine Pajot, Grand Soleil, Hallberg-Rassy, Hanse, Hunter, Hylas, J-Boats, Jeanneau, Malö, Morris Yachts, Najad, Nautor/Swan, Sunreef, und X-Yachts.

Weitere Informationen auf der hanseboot in der Halle B5 auf dem Flexofold-Stand D100 und Flexofold Deutschland, Tel: 0461-481 5610 und [www.flexofold.de](http://www.flexofold.de)